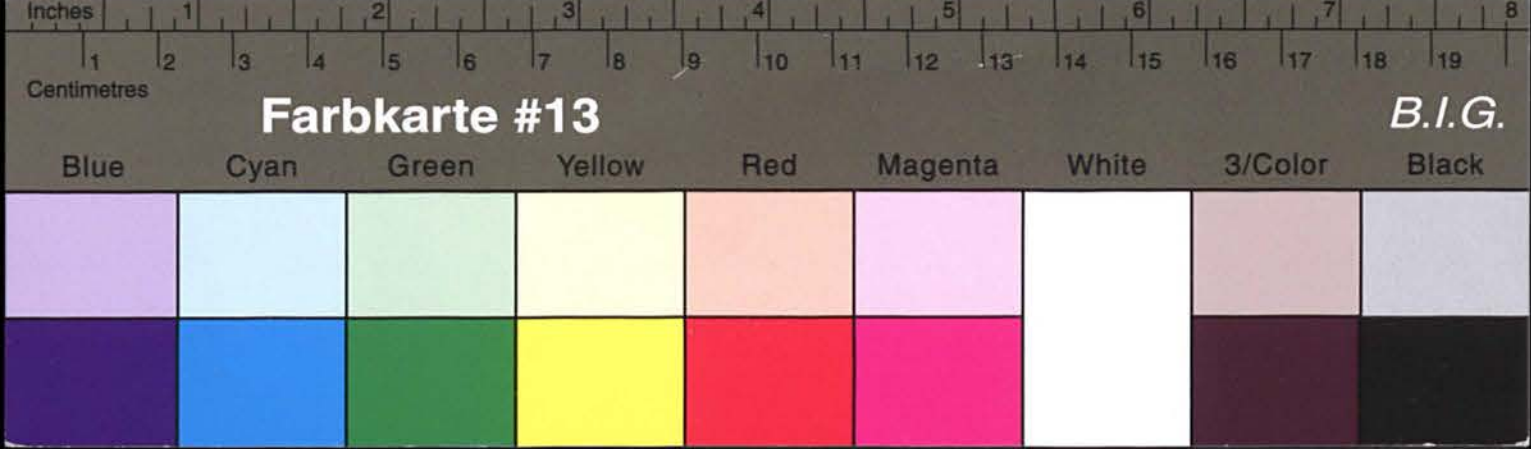


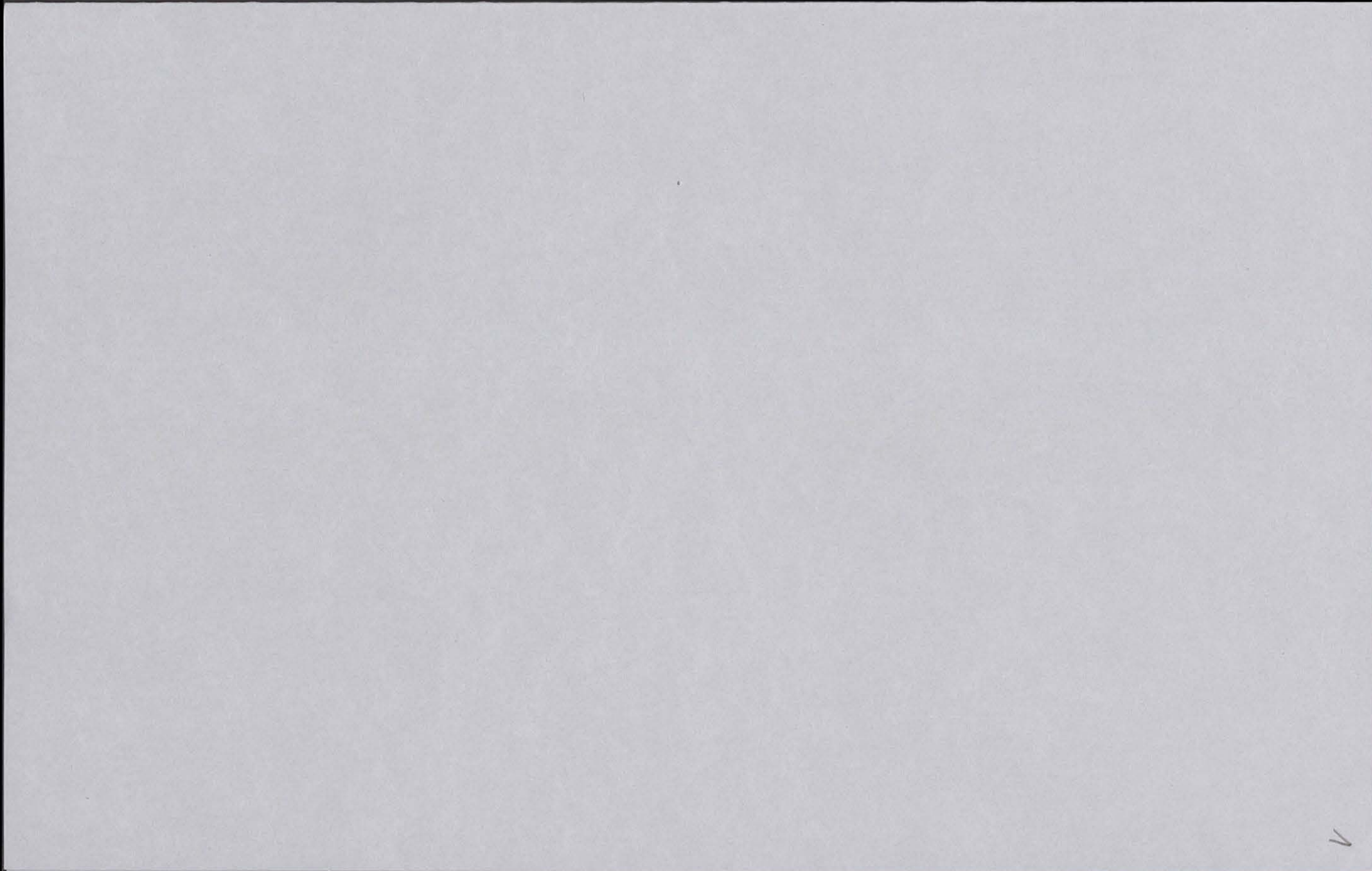
# Kreisarchiv Stormarn A1

Kreisarchiv Stormarn  
Bestand A1

67



# Kreisarchiv Stormarn A1







# Kreisarchiv Stormarn A1

---- 1159

hir 12/4 66 -- IV

Der kaiserlich königlich Oesterreichische Statthalter  
für das Herzogthum Holstein

Thut kund hiemit, daß auf desfälliges Ansuchen der  
1/4 Hufnerin Ehefrau Margaretha Dorothea Elisabeth  
David geb. Bartels é. é. m. zu Vosskathen, Amts  
Reinfeld, der unterm 22. August 1758 errichtete Erbpachts-  
contract wegen gewisser Ländereien vom niedergelegten  
Hofe Heidecamp groß 10 Tonnen 5 8/16 Sch-- sowie der Erbpachts-  
contract vom 16. März 1748 wegen eines Theils vom  
s. g. Krog oder Grönlandsteich beim Gehage Heidecam-  
per Wahld groß 2 Tonnen 1/16 Sch-- sowie gedachte Con-  
tracte nach und nach und zuletzt laut das hieneben  
angehefteten Documents unterm 7. April 1853 auf  
Hans Friedrich Hamann zu Wormsbroock confir-  
mirt worden sind, hiemit in allen Punkten, insoweit  
nicht darin durch spätere allgemeine Verfügungen  
eine Aenderung getroffen worden oder noch ge-  
troffen werden möchte, auf die gedachte Margaretha  
Dorothea Elisabeth David bestätigt werden, wo-  
gegen die derselben obliegenden Verpflichtungen  
in allen Stücken gehörig zu beobachten und zu er-  
füllen sind, Uebrigens ist bei jeder Veränderung  
der

der allerhöchsten Landesregierung oder der Inhabers vorgedachter  
Ländereien nähere Bestätigung darüber unverzüglich  
nachzusuchen und auszubringen.

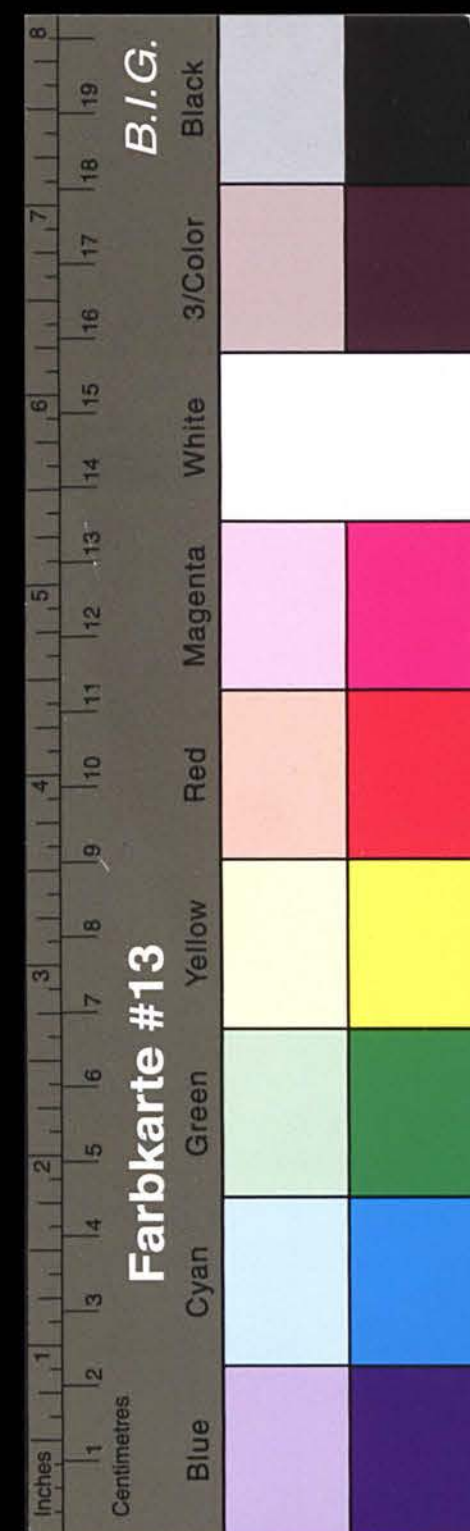
Kiel, den 7. ten April 1866  
der k. k. Oesterreichische Statthalter für das  
Herzogthum Holstein

(Siegel)

Confirmationn

für die 1/4 Hufnerin Margaretha Dorothea Elisabeth David  
geb. Bartels zu Vosskathen, Amts Reinfeld, über die Erbpacht  
gewisser Ländereien vom niedergelegten Hofe Heidecamp.





# Kreisarchiv Stormarn A1

Der kaiserlich königlich österreichische Statthalter  
für das Herzogthum Holstein

Thun kund hiemit, das zu dem kaiserlichen Statthalter  
für das Herzogthum Holstein  
David geb. Bartels d. d. m. zu Vossatzen, Amts  
Reinfeld, der unterm 22. August 1758 erworbene Erbpacht-  
contract wegen gewisser Ländereien vom niedergelegten  
Hofe Heidekamp groß 10 Tonnen 5 8/16 Sch -- sowie der Erbpacht-  
contract vom 16. März 1748 wegen eines Theils vom  
s. g. Krog oder Grönlandsteich beim Gehege Heidekam-  
per Wohld groß 2 Tonnen 1/16 Sch -- sowie gedachte Con-  
tracte nach und nach und zuletzt laut des niederen  
angehefteten Documents unterm 7. April 1853 auf  
Hans Friedrich Hamann zu Wormsbroock confir-  
mirt worden sind, hiemit in allen Punkten, insoweit  
nicht darin durch spätere allgemeine Verfügungen  
eine Aenderung getroffen worden oder noch ge-  
troffen werden möchte, auf die gedachte Margaretha  
Dorothea Elisabeth David bestätigt werden, wo-  
gegen die derselben obliegenden Verpflichtungen  
in allen Stücken gehörig zu beobachten und zu er-  
füllen sind, ist bei jeder Veränderung  
der allerhöchsten Landesregierung oder der nachher vorgedachten  
Ländereien nähere Bestätigung darüber unverzüglich  
nachzusuchen und auszubringen.

Kiel, den 7. ten April 1866  
der k. k. österreichische Statthalter für das  
Herzogthum Holstein

(Siegel)

Confirmation

Für die 1/4 Hannerin Margaretha Dorothea Elisabeth David  
geb. Bartels zu Vossatzen, Amts Reinfeld, über die Erbpacht  
gewisser Ländereien vom niedergelegten Hofe Heidekamp.

Wir Frederik der Siebente

von Gottes Gnaden König zu Dänemark, der Wenden  
und Gothen, Herzog zu Schleswig, Holstein, Stormarn,  
der Dithmarschen und zu Lauenburg, wie auch zu  
Oldenburg etc. etc.

Thun kund hiemit: der bei dem Antritt unserer sou-  
verainen Landesregierung über den zuletzt unterm  
12. Juni 1844 laut der hierbei angehefteten Documents auf Hans Friedrich  
Hamann zu Wormsbroock, Amts Reinfeld allerhöchst confirmirten Erbpachts-  
contract vom 22. August 1758 wegen gewisser Ländereien von niederge-  
legten Hofe Heidekamp, groß 10 Tonnen 5 8/16 Sch --, sowie über den

contract vom 16. März 1748 wegen heuer von Hans Hinrich Wulff und  
Asmus Hinrich Schunck zu Heidekamp gekauften Antheils vom so ge-  
nannten Krog oder Grönlandsteich beim Gehege Heidekamper Wohld  
groß 2 Tonnen 1/16 Sch

Unsere allerhöchste Bestätigung nachgesucht wurden  
so haben wir obige Erbpachtcontracta, sowie selbi-  
ge vorgedachtermaßen bestätigt worden, hiemit  
in allen Punkten, in so weit nicht darin durch späte-  
re allgemeine Verfügungen eine Aenderung getrof-  
fen werden oder noch getroffen werden möchte,  
auf den gedachten H. Fr. Hamann

fernerhin betätigen wollen, wogegen die selbige  
obliegenden Verpflichtungen in allen Stücken gehörig  
zu beobachten und zu erfüllen sind. Uebrigens ist  
bei jeder Veränderung der allerhöchsten Landesregierung

den 21 st. Juny 1853

a \_ 772 Dom. J \_ 1866

oder des Inhabers vorgedachter Ländereien  
nähere Bestätigung darüber unverzüglich nachzusuchen  
und auszubringen.

Wonach sich allerunterthänigst zu achten.  
Urkundlich unter unserem königlichem Handzeichen und  
v gedruckten Insiegel  
Gegeben auf unserm Schlosse (Christiansborg??)

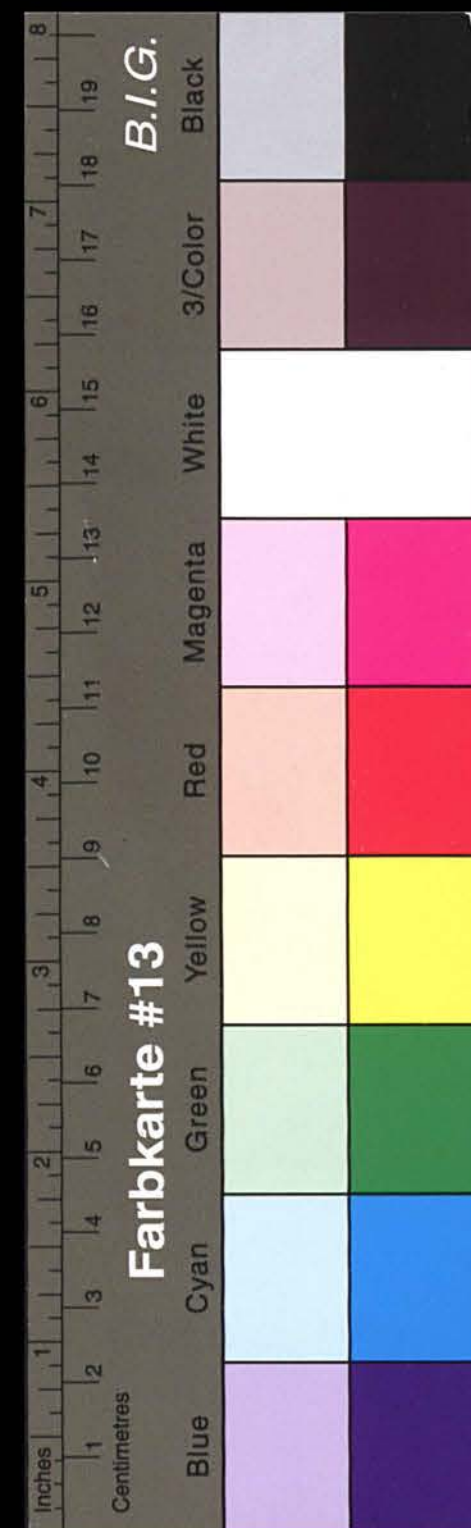
den 7. April 1853

(Siegel!!)

Confirmation

für Hans Friedrich Hamann zu Wormsbroock, Amts  
Reinfeld, über die Erbpacht gewisser Ländereien  
vom niedergelegten Hofe Heidekamp





# Kreisarchiv Stormarn A1

Wir Christian der Achte,  
von Gottes Gnaden König zu Dänemark, der  
Wenden und Gothen, Herzog zu Schleswig,  
Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und zu  
Lauenburg, wie auch zu Oldenburg, &c. ec.

Thun kund hiemit: Da bei dem Antritt Unserer souverainen Landesre-  
gierung  
über den zuletzt unterm 21. Jana. 1835 (\*) auf Hans Friedrich  
Hamann zu Wormsbroock, Amts Reinfeld, allerhöchst  
confirmirten Erbpachtscontrait vom 22. Aug. 1758 we-  
gen gewisser Ländereien vom niedergelegten Hofe  
Heidekamp, groß 10 Tonnen 5 8/16 Sch , sowie über den  
Erbpachtcontrait vom 16. März 1748 wegen seines  
von Hans Hinrich Wulff und Asmus Hinrich  
Schunck in Heidekamp gekauften Antheils am  
sogenannten Krog oder Grönlandsteich beim Gehege  
Heidekamper Wohld groß 2 Tonnen 1/16 Sch

Unsere Allerhöchste Bestätigung nachgesucht worden: so haben wir obigen  
Erbpachtcontrait, sowie selbiger vorgedachtermaaßen  
rehp.(?) ertheilt worden, hiemit in allen Punkten, in so weit nicht  
und bestätigt worden, hiemit in allen Punkten, in so weit nicht  
darin

durch spätere allgemeine Verfügungen eine Aenderung getroffen worden  
oder noch  
getroffen werden möchte, auf vorgedachten Hans Friedrich Hamann  
fernerhin bestätigen wollen, wogegen die selbigem  
obliegenden Verpflichtungen in allen Stücken gehörig zu beobachten  
und zu erfüllen  
sind. Uebrigens ist bei jeder Veränderung der Allerhöchsten Landes-  
regierung oder

6737 ad No 1452 Dom. Iowin(?) 1864  
ad 3542 D i F Jo 1852

des Inhabers vorgedachter Ländereien nähere  
nähere Bestätigung darüber unverzüglich nachzusuchen und auszubringen.  
Wornach sich allerunterthänigst zu achten.

Urkundlich unter Unserem Königlichen Handzeichen und  
vorgedruckten Insiegel.

Gegeben in unserer königlichen Residenzstadt  
Kopenhagen den 12. Juni 1844

(Siegel!!)

(Unterschriften!!)

Confirmation  
für Hans Friedrich Hamann zu Wormsbroock  
Amts Reinfeld, über die Erbpacht gewisser  
Ländereien vom niedergelegten Hofe Heide-  
kamp.

145  
14 1/2

\* Wahrscheinlich Zahlendreher, eigentlich 1853

14/6 44

Wir Christian der Achte,  
von Gottes Gnaden König zu Dänemark, der  
Wenden und Gothen, Herzog zu Schleswig,  
Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und zu  
Lauenburg, wie auch zu Oldenburg, &c. ec.

Thun kund hiemit: Da bei dem Antritt Unserer souverainen Landesre-  
gierung

über den zuletzt unterm 21. Jana. 1835 (\*) auf Hans Friedrich  
Hamann zu Wormsbroock, Amts Reinfeld, allerhöchst  
confirmirten Erbpachtscontrait vom 22. Aug. 1758 we-  
gen gewisser Ländereien vom niedergelegten Hofe  
Heidekamp, groß 10 Tonnen 5 8/16 Sch , sowie über den  
Erbpachtcontrait vom 16. März 1748 wegen seines  
von Hans Hinrich Wulff und Asmus Hinrich  
Schunck in Heidekamp gekauften Antheils am  
sogenannten Krog oder Grönlandsteich beim Gehege  
Heidekamper Wohld groß 2 Tonnen 1/16 Sch

Unsere Allerhöchste Bestätigung nachgesucht worden: so haben wir obigen  
Erbpachtcontrait, sowie selbiger vorgedachtermaaßen  
rehp.(?) ertheilt worden, hiemit in allen Punkten, in so weit nicht  
und bestätigt worden, hiemit in allen Punkten, in so weit nicht  
darin

durch spätere allgemeine Verfügungen eine Aenderung getroffen worden  
oder noch  
getroffen werden möchte, auf vorgedachten Hans Friedrich Hamann  
fernerhin bestätigen wollen, wogegen die selbigem  
obliegenden Verpflichtungen in allen Stücken gehörig zu beobachten  
und zu erfüllen  
sind. Uebrigens ist bei jeder Veränderung der Allerhöchsten Landes-  
regierung oder

6737 ad No 1452 Dom. Iowin(?) 1864  
ad 3542 D i F Jo 1852

des Inhabers vorgedachter Ländereien nähere  
nähere Bestätigung darüber unverzüglich nachzusuchen und auszubringen.  
Wornach sich allerunterthänigst zu achten.

Urkundlich unter Unserem Königlichen Handzeichen und  
vorgedruckten Insiegel.

Gegeben in unserer königlichen Residenzstadt  
Kopenhagen den 12. Juni 1844

(Siegel!!)

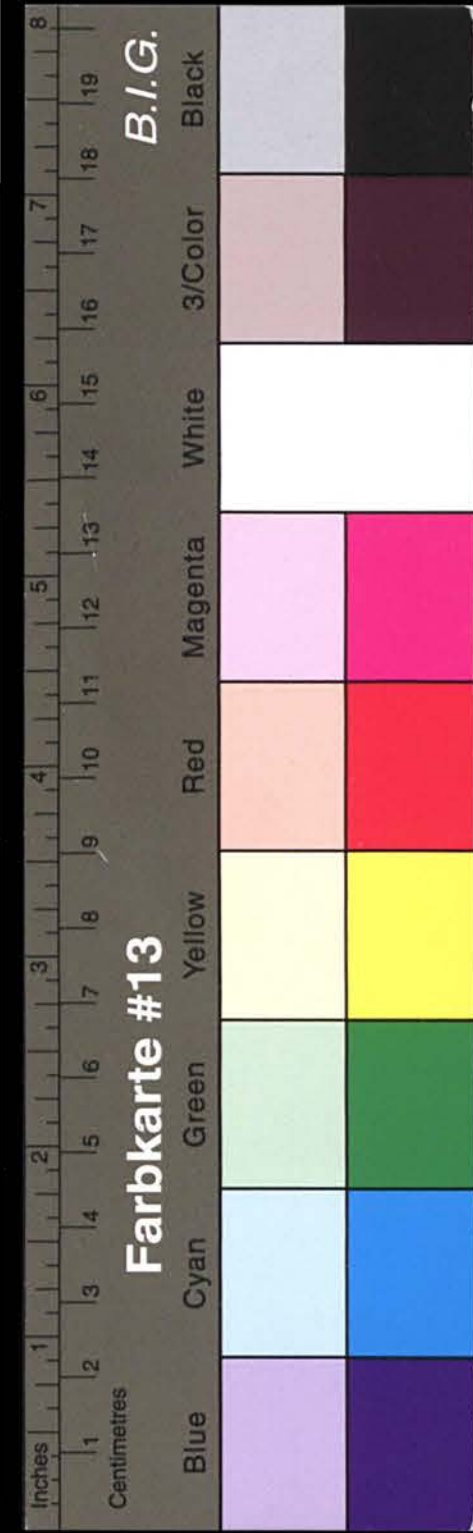
(Unterschriften!!)

Confirmation  
für Hans Friedrich Hamann zu Wormsbroock  
Amts Reinfeld, über die Erbpacht gewisser  
Ländereien vom niedergelegten Hofe Heide-  
kamp.

145  
14 1/2

\* Wahrscheinlich Zahlendreher, eigentlich 1853





Apr 12/4 SS IV 5

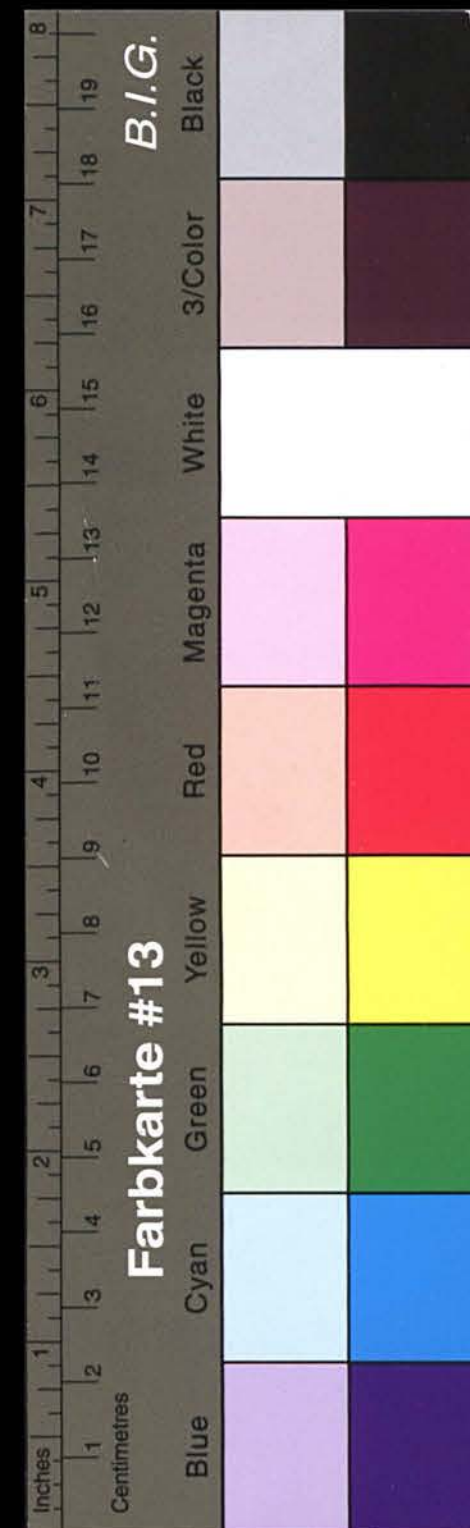
Im Kaiserlich Königlich Österreichische Statthalter  
für das Ganzösterreichische Holstei  
Ist kund gemacht, daß auf desfallsiges Aufsehn der  
1/4 Lehnwirthschaft Margaretha Dorothea Elisabeth  
David geb. Bartels c. c. m. zu Voostkathen, Amts  
Reinfeld, der unter dem 22. August 1758 erwirkten Subjekt-  
iontrakt wegen gewisser Ländereien nam. mindungelagerten  
Gut Heidecamp groß 10 Tannen 5 3/16 Hitz sowie der Subjekt-  
iontrakt vom 16. März 1748 wegen eines Hofs nam.  
p. y. Krog oder Grünlandtrief kein Gut, Heidecamp  
per Wafel groß 2 Tannen 1/16 Hitz sowie zuletzt Cam-  
trakt auf und auf und zuletzt laut des früheren  
ungesetzten Lehntrakt unter dem 7. April 1853 auf  
Haus Friedrich Hamann zu Wormsbroock iontrakt  
nicht manden sind, somit in allen Punkten, insoweit  
nicht darin durch spätere allgemeinen Verfügungen  
eine Änderung getroffen worden oder nach ge-  
triffen werden müßte, auf die zuletzt Margaretha  
Dorothea Elisabeth David bestätigt worden, wa-  
wegen die darselben obliegenden Verpflichtungen  
in allen Stücken genau zu beobachten und zu er-  
füllen sind. Uebensich ist bei jeder Veränderung

Wm  
F









# Kreisarchiv Stormarn A1

ad hoc Supplante wegen des Verlustes der  
unserer Lausitzung darüber unvoriglich aufzufassen  
und anzugehen.  
Worum sich allhiermit bezeugt zu sein.  
Hochwird unter Supplante Königl. Generalgouverneur  
margravit von Supplante  
Gouverneur und Supplante Christianborg  
am 4. April 1852

Friedrich



Abwiesung

Confirmation

für Hans Friedrich Hamann zu Wormsbrock, Obed  
Münster, über die obige gewöhnliche Landverkauft  
man niedergelagten Guts Gutsverkauft

am 4. April 1852

14. 11.

7

Wir Christian der Achte,

von Gottes Gnaden König zu Dänemark, der

Wenden und Gothen, Herzog zu Schleswig,

Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und zu

Lauenburg, wie auch zu Oldenburg, &c. &c.

Thun kund hiemit: Da bei dem Antritt Unserer souverainen Landesregierung

über den zu dem unterm 21. Nov. 1835 auf Hans Friedrich  
Hamann zu Wormsbrock, Obed Münster, Allergnädigst  
infirmierten Subjektentwurf vom 22. Aug. 1778 von  
den gewöhnlichen Landverkauften man niedergelagten Guts  
Verkauft, groß 10 Lännen 5 1/2 Rigg, sowie über den  
Subjektentwurf vom 16. März 1778 wegen seiner  
von Hans Heinrich Wulff und Arnis Heinrich  
Schmidt in Heidekamp getauften Aufseher am  
gewöhnlichen Preis oder Gräntzkauf beim Gutsverkauft  
Verkauft, groß 2 Lännen 16 Rigg  
Unsere Allerhöchste Bestätigung nachgesucht worden: so haben Wir obigen

Subjektentwurf, sowie selbiger - vorgedachtermaßen  
Gutsverkauft worden, hiemit in allen Punkten, in so weit nicht darin

durch spätere allgemeine Verfügungen eine Aenderung getroffen worden oder noch

getroffen werden möchte, auf vorgedachten Hans

Friedrich Hamann

fernerhin bestätigen wollen, wogegen die selbigen

obliegenden Verpflichtungen in allen Stücken gehörig zu beobachten und zu erfüllen

sind. Uebrigens ist bei jeder Veränderung der Allerhöchsten Landesregierung oder

6737 ad No. 1452 Dom. Town. 1854  
ad 3542 D. 1. 7. 1852





# Kreisarchiv Stormarn A1

des Inhabers vorgedachter *Lairdman*  
nähere Bestätigung darüber unverzüglich nachzusuchen und auszubringen.

Wornach sich allerunterthänigst zu achten.

Urkundlich unter Unserem Königl. Handzeichen und  
vorgedruckten Insiegel.

Gegeben in Kopenhagen Königl. Residenz  
Kopenhagen den 12<sup>ten</sup> Juni 1844.

*Frederik*

*W. Mehlum*

*W. Mehlum* *König* *geordnet*

*Storkow*

## Confirmation

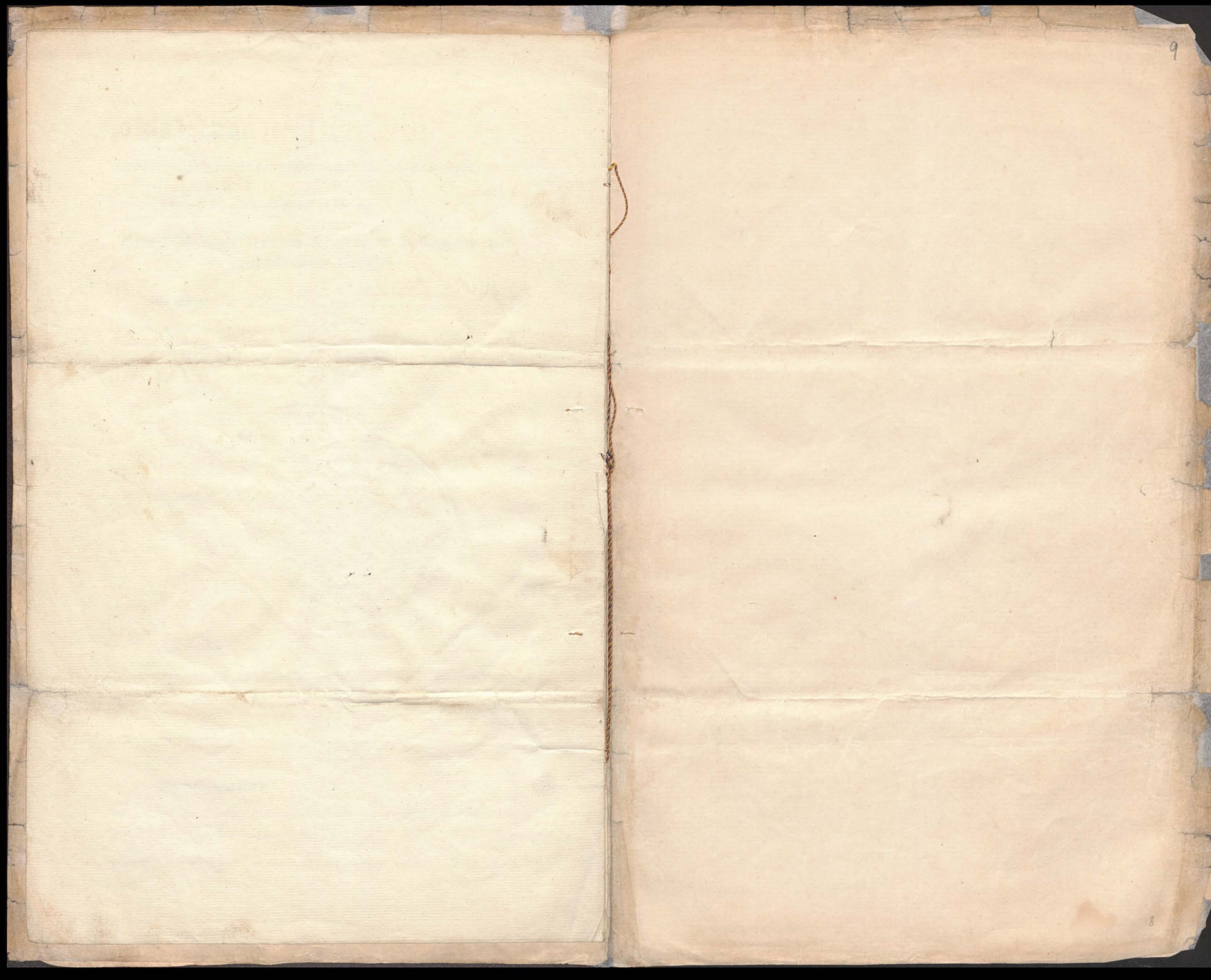
für *Hans Friedrich Hamann zu Wormsbroich*  
*Ortst. Meinfeld, über die folgende garrische*  
*Lairdman man miedergelassen. Jahr 1844*  
*Ham.*

145  
14 1/2

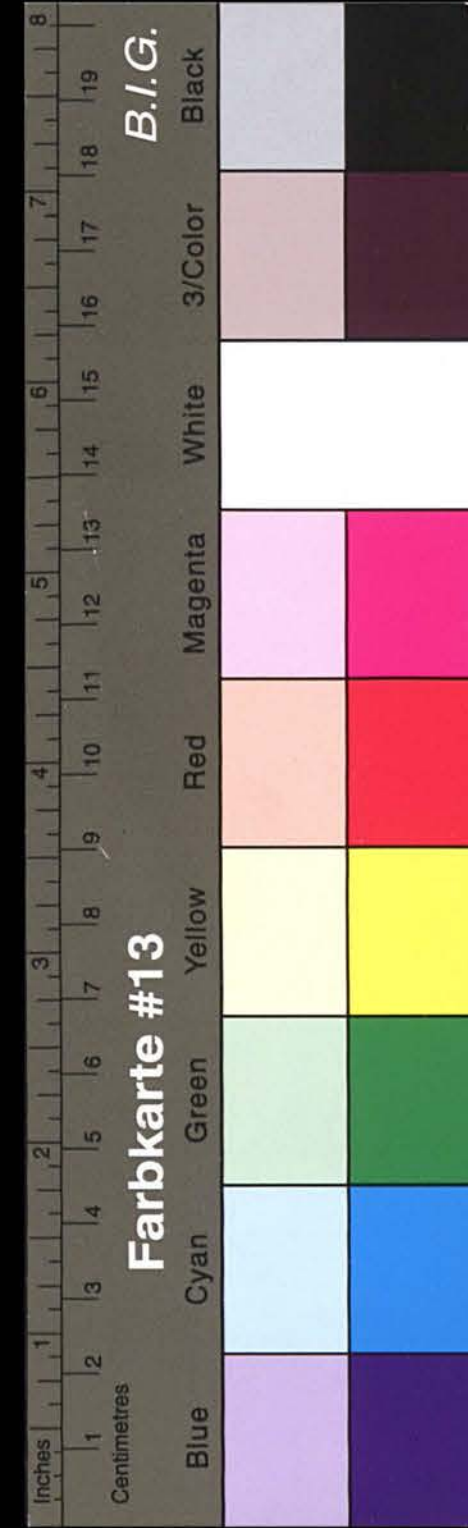




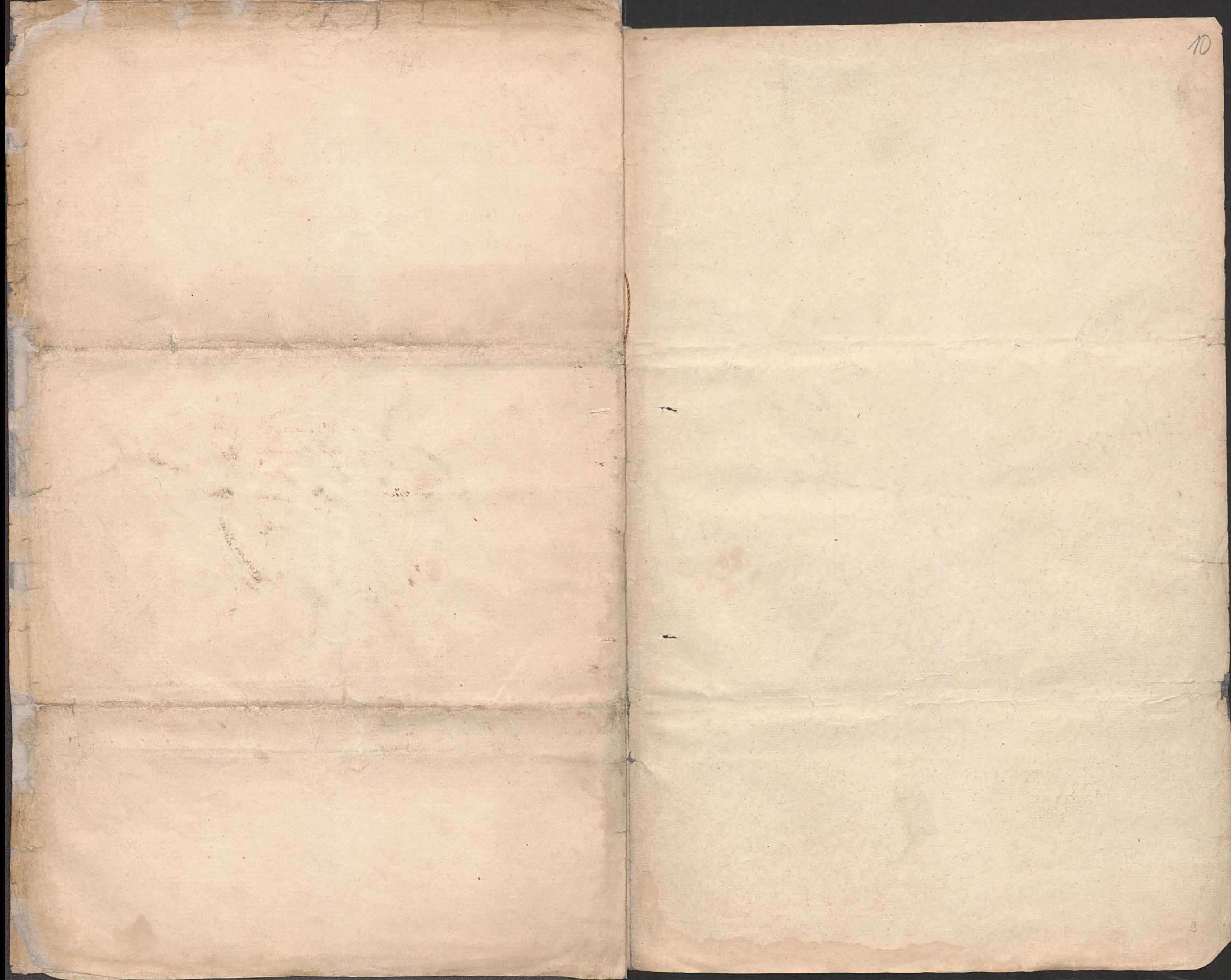
# Kreisarchiv Stormarn A1



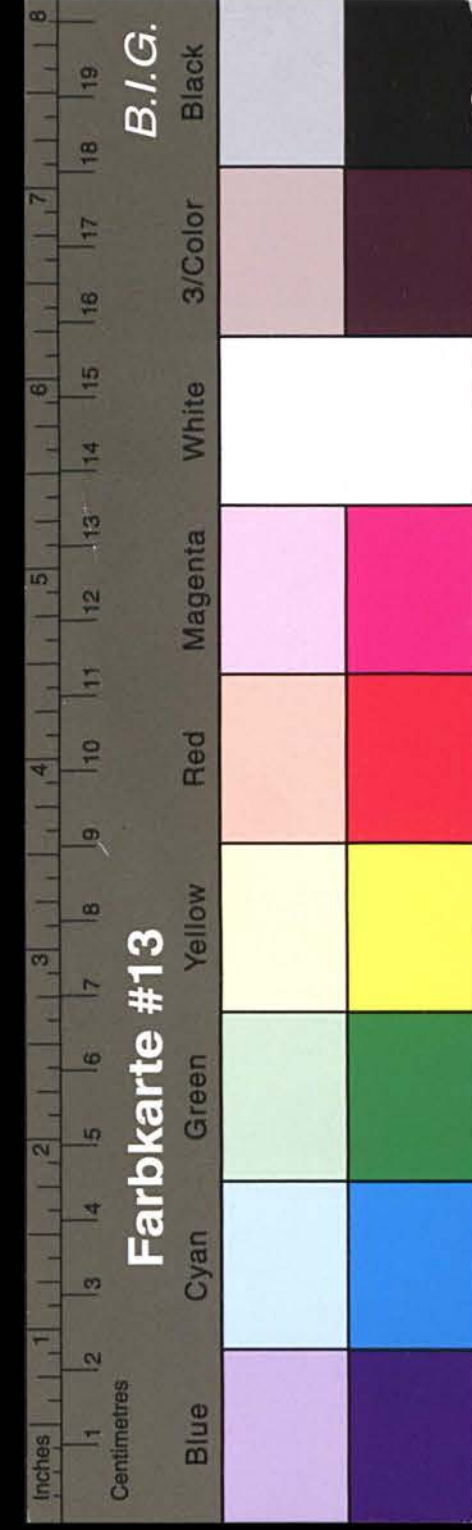




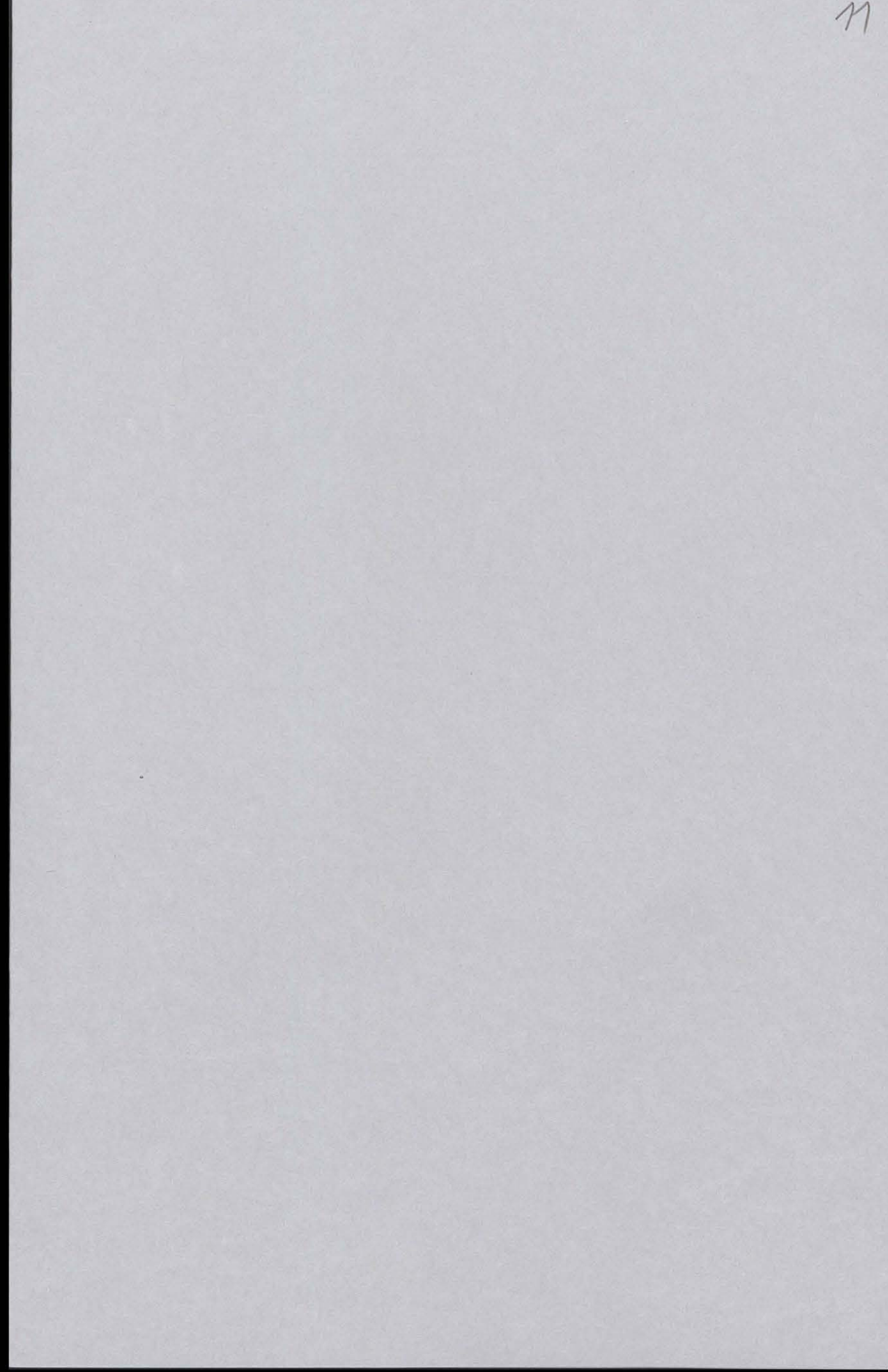
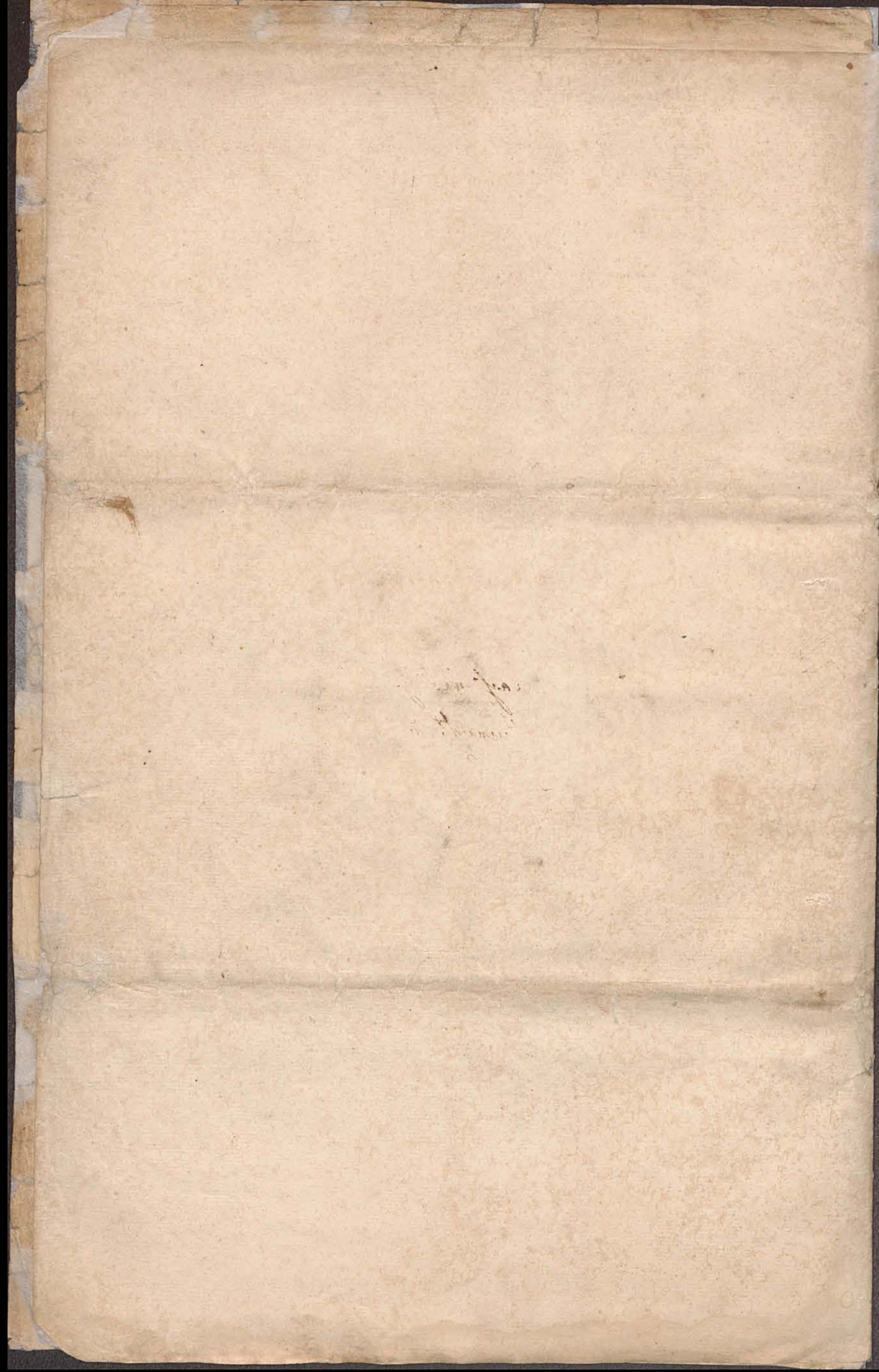
# Kreisarchiv Stormarn A1



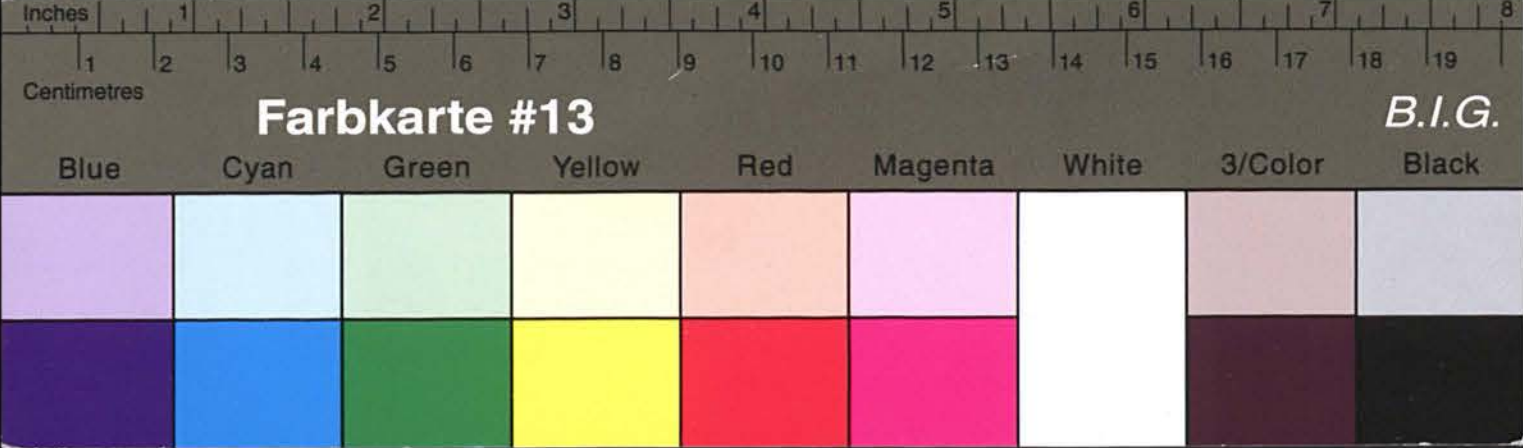




# Kreisarchiv Stormarn A1







# Kreisarchiv Stormarn A1

